

18. September München

Jesiden aus dem Irak warnen eindringlich vor dem Islam

Nachdem in Bayern im Herbst das **neue Volksbegehren „Sichere Grenzen“** gestartet wurde, veranstalteten wir am 18. September auf dem Münchner Stachus eine sechsstündige Kundgebung, bei der wir gut 100 Unterschriften sammelten und gleichzeitig über die Bedrohung durch den Politischen Islam aufklärten, der über mohammedanische sogenannte „Flüchtlinge“ aus fundamentalistischen arabischen und afrikanischen Ländern direkt in unser Land hineinströmt. Am offenen Mikrofon beteiligten sich dutzende Menschen.

Besonders interessant waren die Aussagen von zwei Christinnen und einem Jesiden aus dem Irak, die eindringlich vor dem Islam warnten, der sie schließlich auch

aus ihrem Heimatland vertrieben hat. Dies äußerten sie auch anschließend in einem bemerkenswerten Video-Interview.

Nach dem Ende der Veranstaltung betete eine Gruppe von etwa zwanzig Moslems direkt vor dem Kundgebungsgelände, um an-

schließend ihr „Allahu Akbar“ lautstark durch die Fußgängerzone zu rufen. Einige versuchten mich vom Stachus zu vertreiben, als ich diese bemerkenswerte Szenerie der islamischen Landnahme filmte. Das Video dazu hat bisher über 150.000 Zuschauer.



2. November Krefeld

Am 2. November klärten wir am Krefelder Hauptbahnhof die Bevölkerung fünf Stunden lang über die Gefahren auf, in denen wir uns durch die wachsende Islamisierung befinden.



Unser ägyptischstämmiges BPE-Mitglied Morris Barsoum unterstützte uns hierbei mit eigenen Erfahrungsberichten.

Der ehemalige Grüne und kompetente Islamkritiker Michael H. versorgte uns mit vielen besorgniserregenden Hintergrundinformationen über die örtliche DITIB.



Als ich von dem islamischen Terroranschlag von Mumbai im November 2008 berichtete, bei dem 174 Menschen ermordet wurden, darunter der Chef des Bayern Journals, Vizpräsident des TSV 1860 München, Schatzmeister der Münchner CSU und mein Freund

Ralph Burkel, klatschten etwa 20 Moslems Beifall und riefen „Allahu Akbar“. Von dieser Kundgebung, die unsere BPE-Mitstreiterin Dorothy B. anmeldete und Johannes R. leitete, nahmen wir viele bemerkenswerte Videos auf, die wir in den nächsten Wochen veröffentlichen werden. Nach der Kundgebung kam ein Polizist in Uniform auf mich zu und bedankte sich für die aus seiner Sicht hochinteressanten Ausführungen.

